

Aktiv in Stadt und Land

Change in 220 Jugendliche nahmen an Sozialprojekt teil

Augsburg | AZ | Gleich zwei Premieren gab es beim 13. Abschlussfest des Projekts „change in – Jugend in Augsburg engagiert sich“ im Barbarasaal.

Zum erstenmal waren Vertreter des Landtags und des Bundestages anwesend. Des Weiteren waren diesmal Mitorganisatoren des Projekts „senijung“ aus Bad Salzungen in Thüringen sowohl im Stadtrat im Rathaus zu Gast als auch im Barbarasaal.

Die Zertifikate wurden durch eine ausgewählte Gruppe von Mentoren übergeben. An dieser Runde nahmen insgesamt 220 Schüler aus 27 Augsburger Schulen, von der Förderschule bis zum Gymnasium, teil. Sie waren in knapp 100 Einsatzstellen in Augsburg und den benachbarten Landkreisen aktiv gewesen und bei ihrem Einsatz von 50 Mentoren begleitet worden.

Das Sozialprojekt wurde im Mai dieses Jahres bei einer Fachtagung zum Thema „nachhaltige Bildung“ als Vorzeigeprojekt ausgewählt.

Wer sich als Einsatzstelle oder als Mentor in der nächsten Runde (sie umfasst den Zeitraum von Ende Oktober bis Ende Februar 2010) einbringen möchte, kann sich an Ulrico

Ackermann vom Freiwilligenzentrum unter 0821/45042211 werden. Die Schulung der Mentoren findet

am Freitag, 9. Oktober, zwischen 14.30 und 21 Uhr in der neuen Stadtbücherei statt.



Insgesamt 220 Jugendliche aus 27 Augsburger Schulen nahmen heuer am Sozialprojekt „Change in“ teil.